

3. Poinger Runde - Reuterpark, Riß-Endmoräne, neue Bahnunterführung und Bienenlehrpfad

Start, Ziel	Poing / Marktplatz, Poing / Marktplatz
Länge, Varianten	5 km, mit Abstecher zum Wildpark 7 km, mit zusätzlicher Runde zum Bienenlehrpfad gut 10 km
Beschilderung	keine
Öffentl. Verkehrsmittel	keine
Steigungen	keine, wenn Sie noch zum Bienenlehrpfad wollen, geringe.
Charakter	Kurze Ortsrunde mit Abstechern ins Freie
Einkehren	La Piazzetta mit Tischen im Freien am Marktplatz; Steakhouse da Salvatore (Steaks, Pizza, Burger, Eis) mit Terrasse in der Hauptstraße; Osteria del Parco mit Terrasse in der Anzinger Str.)
Besonderheit	Wildpark, Streuobstwiese und Bienenlehrpfad

Was ist zu sehen?

Zuerst tangieren Sie das Feuerwehrhaus mit Schlauchturm, dann den Friedhof, kommen an den Abstecher zum Wildpark Poing, treffen am Rückweg des Abstechers das Rathaus (und dahinter die neue Grundschule Karl-Sittler-Straße), radeln zum Reuterpark und an der Parksiedlung vorbei und können die Rißmoräne erkunden. Anschließend fahren Sie zum Bf zurück (Südseite).

Wenn Sie noch Lust haben, radeln Sie zum Bienenlehrpfad weiter.

Weg 3 führt vom Startpunkt am neuen Marktplatz nördlich des Bahnhofs östlich durch die Friedensstraße weg, am MVV-Parkhaus und am Radl-Parkhaus (ja, so was haben wir auch!) vorbei links herum zum Feuerwehrhaus und zur Gruber Straße, dort rechts auf RW. Der Weg überquert die Plieninger Straße („Grün“ mit Knopfdruck anfordern!) und führt gleich nach rechts in den Endbachweg, unterfährt die Bahn – Achtung sehr eng, Gegenverkehr! Wir erreichen die Hauptstraße. Von dort weg führt links ein Abstecher hinaus zum allseits bekannten Poinger **Wildpark** (über die Kreisstraße beim Maibaum bis zur Kampenwandstr., dort halblinks in die Anliegerstraße Osterfeldweg, und an den P vorbei zum Wildpark. Zurück auf demselben Weg.)

Unsere Runde bringt uns – ohne Abstecher, oder danach - von der Hauptstraße schräg gegenüber in die Rathausstraße und am Rathaus vorbei, kreuzt die Schulstraße und verfolgt die Waldstraße zwischen Parksiedlung und **Reuterpark**. Hier können Sie links einen Abstecher hinein machen, um den Baumlehrpfad zu besuchen. Sie erfahren dort Vieles über 28 Bäume unserer heimischen Flur. Auch finden Sie dort einen kleinen Zierteich, einen Kinderspielplatz und 2 Brotzeitplätze.

Dann geht es die Waldstraße entlang hinaus ins Freie, links die Riß-Endmoräne, rechts der Blick auf Angelbrechting und die Felder drum herum. Hier gibt's auch ein paar Bankerl; nehmen Sie Platz, schließen Sie die Augen und träumen Sie sich irgendwohin. Dann radeln Sie unter dem Höhenzug entlang, bis der Weg links durch den Wald nach oben führt. Dort ist unsere Route aber nach rechts zur Neufarner Straße zu verfolgen, und auf dieser rechts zurück nach Poing (RW) bis zur Wittelsbacher Straße, die zweite Straße im Ort. Wir wenden uns nach links, an der Römerstraße wieder rechts und kommen zurück zum Bahnhof (Südseite). Um zum Marktplatz zu gelangen, fahren Sie rechts auf der Bahnhofstraße ein paar Meter und testen dann nach links die Rad- und Fußwegunterführung hinüber zum Marktplatz.

Für Wissbegierige, die sich noch ein paar zusätzliche km zumuten wollen:

In Poing gibt es eine **Streuobstwiese** am südlichen Ortsrand. Dort finden Sie auch den **Bienenlehrpfad**, der Zusammenhänge in der Natur treffend darstellt und daher für Jeden Pflichtprogramm sein sollte. Wie kommen Sie dahin?

Sie fahren von der Südseite des Bf, also wieder jenseits der Unterführung, die Bahnhofstraße links hinunter bis zur Verkehrsampel und darüber in die Hauptstraße, biegen schon an der Birkenallee nach rechts und gleich wieder links in die Poststraße ein. An der Rathausstraße kurz nach rechts, am Rathaus vorbei und an der nächsten Kreuzung links in die Schulstraße. Sie führt zur Anzinger Straße, dort rechts. Nach gut 200 m etwas aufwärts geht rechts die Prielmayerstraße ab und wir folgen ihr ca. 30 m, dann biegen wir links in den Pfarrhofweg ein, den wir bis zum Moarweiher hinauf durchfahren. Von dort führt ein Wiesenweg geradeaus weiter, der uns direkt zur Streuobstwiese geleitet. Dort beginnt auch der Bienenlehrpfad. Nach eingehendem Studium geht es auf demselben Weg zurück – oder:

Sie können am oberen Ende des Lehrpfads dem Weg weiter nach Süden folgen, kommen an ein kleines Gehölz, an dessen Ende rechts ein holperiger Weg beginnt. Er führt bald abwärts durch den Gehölzstreifen der Leite (Riß-Endmoräne), und Sie landen unten wieder auf dem Rundweg. Dort können Sie links herum oder rechts herum wieder zum Bahnhof zurück radeln.